

In der **Abteilung Aquatische Ökotoxikologie** (Prof. Dr. Jörg Oehlmann) am **Institut für Ökologie, Evolution und Diversität** des Fachbereichs Biowissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt am Main ist **zum 01.10.2021** die Stelle für **eine\*n**

**Wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (m/w/d)**  
**(E13 TV-GU, 50%-Teilzeit)**

befristet bis zum 30.09.2024 im Rahmen des vom Umweltbundesamt (UBA) geförderten Verbundprojekts „*EffektMon* - Einsatz wirkungsbasierter Monitoring-Methoden zur Bewertung der Auswirkungen von Schadstoffen auf den ökologischen Zustand von Bächen und Flüssen“ zu besetzen. Übergreifendes Ziel dieses Vorhabens ist die Entwicklung und Anwendung effektbasierter Methoden im Gewässermonitoring zur Beurteilung von nicht-renaturierten und renaturierten Fließgewässerabschnitten. Die Eingruppierung richtet sich nach den Tätigkeitsmerkmalen des für die Goethe-Universität geltenden Tarifvertrages (TV-G-U).

**Das Aufgabengebiet** umfasst das aktive und passive Effektmonitoring in Fließgewässern sowie die Effektcharakterisierung von Umweltproben (Oberflächenwasser, Sedimente) im Labor unter Einsatz diverser In-vitro- (Ames-Fluktuationstest, Mikrotox-Assay, Hefebasierte Reportergerätestests, Enzymaktivitäts-Assay) und In-vivo-Verfahren mit Mollusken, Arthropoden und Anneliden. Die Möglichkeit zur Anfertigung einer Dissertation wird gegeben.

**Einstellungsvoraussetzung** ist ein sehr guter Master- oder Diplomabschluss in den Umweltwissenschaften bzw. Biowissenschaften mit inhaltlichem Schwerpunkt in der aquatischen Ökotoxikologie. Weiter wird ein großes Interesse an einer transdisziplinären Zusammenarbeit zwischen Experten der Ökotoxikologie und Limnologie ebenso vorausgesetzt wie eine sehr gute Organisationsfähigkeit und Kommunikationskompetenz, ein kreatives, problemlösungsorientiertes und selbstständiges Arbeiten und sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift. Ferner sind Erfahrungen in der Beurteilung von Gewässern mit Hilfe des biologischen Effektmonitorings, in der Anwendung von In-vitro- und In-vivo-Tests und in der uni- und multivariaten Statistik sowie der Besitz des Führerscheins der Klasse B erwünscht.

**Bewerbungen** sind mit den üblichen Unterlagen und Angaben von Referenzen **bis zum 06.08.2021** ausschließlich in elektronischer Form als eine zusammenfassende PDF-Datei zu richten an: [oetken@bio.uni-frankfurt.de](mailto:oetken@bio.uni-frankfurt.de) (Dr. Matthias Oetken, Institut für Ökologie, Evolution und Diversität des Fachbereichs Biowissenschaften der Goethe-Universität).